

20. Nov. 2013

ENTSCHLIESSUNGSAKTRAG

des Abgeordneten Mag. Hauser
 und weiterer Abgeordneter
 betreffend die längst überfällige Erhöhung der Nationalparkförderung

Am 9. Oktober 1991 wurde vom Tiroler Landtag, getragen von einer breiten politischen Basis, das Tiroler Nationalparkgesetz Hohe Tauern beschlossen. Es trat mit 1. Jänner 1992 in Kraft.

Bislang flossen laut VA folgende Bundesmittel an den Nationalparkfonds:

1992	€ 726.728		
1993	€ 726.728		
1994	€ 733.996		
1995	€ 733.996		
1996	€ 733.996		
1997	€ 733.996		
1998	€ 733.996		
1999	€ 733.996		
2000	€ 733.996		
2001	€ 733.996		
2002	€ 733.996		
2003	€ 733.996		
2004	€ 733.996		
2005	€ 852.500	Mehrkostenanteil Bund für Verträge zur	IUCN-Anerkennung
2006	€ 852.452		
2007	€ 852.500		
2008	€ 852.500		
2009	€ 860.986		
2010	€ 860.986		
2011	€ 860.986		

Die Förderungen sind also bislang nur äußerst geringfügig und dann einmal wegen der Mehrkosten für die IUCN-Anerkennung angehoben worden. Eine laufende Anpassung an den Verbraucherpreisindex ist unterblieben. Das hatte bereits im Vorjahr einen Realverlust bei den Bundesmittel von mehr als der Hälfte zur Folge. Für das Schutzgebiet und die Parkregion müssen aber rasch mehr Mittel aufgebracht werden; auch zur touristischen Weiterentwicklung und zur besseren touristischen Vermarktung der Nationalparkregion. § 15 des Nationalparkgesetzes nennt als Ziele der Förderung unter anderem Vorhaben, die dem naturnahen Tourismus dienen.

Die untenfertigten Abgeordneten stellen daher folgenden

ENTSCHLIESSUNGSAKTRAG

Der Nationalrat wolle beschließen:

„Das zuständige Mitglied der Bundesregierung wird aufgefordert, mit dem Bundesminister für Finanzen in Verhandlungen zu treten, um eine Valorisierung der Bundesförderung für den Tiroler Anteil am Nationalpark Hohe Tauern sicherzustellen, wodurch sich eine Erhöhung um weit mehr als die Hälfte der derzeitigen Förderungsmittel ergibt.“

In formeller Hinsicht wird die Zuweisung an den Umweltausschuss vorgeschlagen.

The image shows four handwritten signatures in black ink. From left to right: 1) A signature that appears to read "Willy Schuster". 2) A signature that appears to read "Dr. Peter Strasser". 3) A signature that appears to read "Hans-Joachim Sauer". 4) A signature that appears to read "Johann Leder".